

L501 Weihartstraße

BESTANDSAUSBAU HÖRNDL 2

Ausbaunotwendigkeit

Die L501 Weihartstraße weist einen äußerst desolaten Fahrbahnzustand und fehlende bzw. mangelhafte Fahrbahntwässerungen sowie im Bereich "Entenwirt" Steigungen von teilweise rund 10 % auf. Im Anschluss an den Bestandsausbau Hörndl soll der Bestand daher ausgebaut und erneuert werden.

Der Ausbau in diesem Bereich stellt den Lückenschluss zwischen dem bereits ausgebauten Straßenstück vor der Ortseinfahrt von Tarsdorf bis zum fertig gestellten Ausbau vor dem Waldbeginn in der Nähe der L1020 Sengstädter Straße dar.

Unübersichtliche Kuppen und Wannen in diesem Bereich werden durch eine bessere Linienführung ausgeschaltet und somit die Sichtverhältnisse wesentlich verbessert.



(Abb.: 40 km/h-Beschränkung im Bereich des Entenwirtes)

Verkehrszahlen

Eine aktuelle Verkehrszählung aus dem Jahr 2012 ergab ein Verkehrsaufkommen in Höhe von 4.400 Fahrzeugen pro 24 Stunden und einen Schwerverkehrsanteil von 10 %.



(Abb.: ungünstige Steigungen)

Nicht motorisierter Verkehr

Fußgänger und Radfahrer können von der Ortschaft Hörndl nach Tarsdorf abseits der Hauptstraße im künftigen Gemeindestraßennetz (alte bestehende Landesstraße) geführt werden.

Öffentlicher Nahverkehr

Die bereits bestehenden Bushaltestellen im Bereich des "Entenwirtes" werden bei dem neuen Anschluss des "Entenwirtes" an die L501 Weihartstraße in Form von Busbuchten und einem Wartebereich neu errichtet.

L501 Weilhartstraße

BESTANDSAUSBAU HÖRNDL 2



(Abb.: Erdarbeiten November 2014)

Stand der Bauarbeiten

Am 31. Juli 2014 fand im Beisein von LHStv. Franz Hiesl die offizielle Spatenstichfeier statt.

Nach Vergabe der Arbeiten an die Firma Held & Francke wurde mit den Kanalumlegungs- und Straßenbauarbeiten im August, am Ortsende von Tarsdorf beginnend, gestartet. In diesem Jahr werden voraussichtlich noch Erd- und Entwässerungsarbeiten entlang der gesamten Trasse inklusive dem Regenrückhaltebecken durchgeführt.

Im Jahr 2015 erfolgt der bestandsnahe Ausbau bis zum Weilhartforst.

Die Gesamtfertigstellung ist mit Ende August 2015 vorgesehen.

Kosten

Die Gesamtkosten für die Errichtung des Bestandsausbaus Hörndl 2 belaufen sich auf

rund 3,0 Mio. Euro.

Daten und Fakten

Allgemeines

Gemeinde: Tarsdorf
Bezirk: Braunau am Inn
Projektleitung Land OÖ: Ing. Walter Mitterbauer

Bauausführende Firma: Held & Franke Bau GmbH & Co KG

Technische Daten

Bauloslänge: 1,50 km
Querschnitt: 2 streifiger Ausbau
7,50 m Fahrbahn
10,00 m Kronenbreite

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Straßenbau und Verkehr,
Abteilung Straßenplanung und Netzausbau, Bahnhofplatz 1 • 4020 Linz,
Tel.: (+43 732) 77 20-122 67, Fax: (+43 732) 77 20-212 660,
E-Mail: baun.post@ooe.gv.at, Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at>
Redaktion: Evelyn Kroiß
Fotos, Grafik, Druck: Straßenplanung und Netzausbau
Auflage; Datum: November 2014
DVR: 0069264